

DIE WELT – KINDER LERNEN DEMOKRATIE

Wir sind acht Kinder zwischen 6 und 12 Jahren vom Kindertreff Bogenhausen und haben dort in einem Ferienprojekt einen Stop-Motion-Film zu den Themen Demokratie und Kinderrechte gedreht. Stop Motion bedeutet, dass einzelne Bilder oder Fotos aneinandergereiht werden und dadurch Bewegung im Film entsteht.

Wir haben überlegt, was Demokratie bedeutet und erstmal alles aufgeschrieben, was uns dazu eingefallen ist. So sind wir auch auf die Kinderrechte gekommen. Aber zuerst kannten wir uns damit gar nicht so gut aus. Also haben wir uns genauer informiert und im Internet nachgelesen. Wir haben herausgefunden, dass Kinder nicht überall auf der Welt in die Schule gehen können, sondern auch arbeiten müssen, weil ihre Familien arm sind. Darum haben wir uns entschieden, in unserem Film das Recht auf Bildung genauer zu zeigen.



■ Unsere Kulisse war eine große Box aus Plastik, für die wir Hintergründe gemalt haben. Wir haben uns einzelne Szenen überlegt und uns darauf geeinigt zu zeigen, wie ein Tag in Deutschland und in Indien für ein Kind aussehen könnte. Zum Schluss haben wir uns Texte überlegt, die wir aufgenommen und in den Film eingefügt haben. Das war manchmal gar nicht so einfach, denn am Anfang waren die Texte länger als die Szenen und wir mussten oft noch etwas ändern, bis alles zusammengepasst hat.

Als Vorspann haben wir unsere Ideen zum Thema Demokratie zusammengefasst. Wir haben zu jedem Buchstaben des Wortes Demokratie einen passenden Begriff gesucht. Bei „K“ waren das natürlich die Kinderrechte.



Wir haben alles selber gemacht, egal ob Technik, Kulissen oder Texte, und mussten uns untereinander einigen. Dabei haben wir viel Neues gelernt. Wir hoffen, dass durch unseren Film auch andere Kinder neugierig werden und merken, wie wichtig die Kinderrechte für alle Kinder auf der Erde sind.



Der Film ist zu sehen zur Eröffnung des KiKS-Festivals am 6. Juni 2019 um 11 Uhr.

Ein Projekt von:
 Kindertreff Bogenhausen /
 Kreisjugendring München-Stadt
 Leitung:
 Regina Moninger, Michèle Knorr